

Inhalt

Vorwort	7
1. Biographische Skizze	9
2. Die historischen Entwicklungsbedingungen der philosophischen Auffassungen Wundts	17
2.1. Die ökonomische und die politische Situation in Deutschland	17
2.2. Zur Wissenschaftsentwicklung	26
2.3. Die Entwicklung der Psychologie zur selbständigen Wissenschaft	32
3. Wundts Weg zur Philosophie – seine philosophischen Quellen	41
4. Wundts Klassifikation der Wissenschaften	57
5. Grundzüge seines philosophischen Systems	69
5.1. Definition, Gegenstand und Aufgabe der Philosophie	69
5.2. Die Anerkennung einer objektiven Realität	73
5.3. Materie und Bewußtsein bei Wundt	76
5.4. Wundts subjektiv-idealistische Erfahrungskonzeption	84
5.5. Die Rolle des psychophysischen Parallelismus in Wundts Philosophie	88
5.6. Der Voluntarismus im philosophischen System Wundts	93
5.7. Die Beantwortung der Grundfrage der Philosophie durch Wundt	101
5.8. Wundts Entwicklungs-, Dialektik- und Kausalitätsverständnis	108
5.9. Wundts Konzeption von einer geistigen Einheit der Welt	121
5.10. Die Rolle des Denkens und der Erkenntnis in Wundts Philosophie	131
5.11. Wundts Gesellschaftstheorie	167
5.12. Wundts Ethik	183
5.13. Wundts Kritik am Empiriokritizismus	205
6. Wundts psychologisches System – philosophische Aspekte	224
6.1. Gegenstand, Aufgabe und Methoden der Psychologie	224
6.2. Wesensbestimmung des Psychischen durch Wundt	243
7. Zusammenfassende Einschätzung der Leistungen Wundts	264
Verzeichnis ausgewählter Veröffentlichungen Wilhelm Wundts	268
Personenregister	291